



NVW Jahresbericht 2024

1. Hauptversammlung und Vorstand

An der 51. Hauptversammlung am 5. März nahmen 40 Mitglieder teil. Der Vorstand tagte in unveränderter Zusammensetzung sechs Mal. Er entwarf das Tätigkeitsprogramm. Seine Mitglieder leiteten Projekte und Exkursionen, organisierten Pflegeeinsätze, gaben Auskünfte auf viele Anfragen und packten selber mit an. Der Vorstandsausflug Ende Mai führte zum Flachsee im Reusstal.

2. Mitglieder, Finanzen und ehrenamtliche Arbeit

Der NVW zählte Ende 2023 183 Mitglieder, Ende 2024 waren es 182. Die Einnahmen betragen 2024 CHF 9'020.-, die Ausgaben CHF 11'082.-. Ende 2024 hatte der NVW ein Vermögen von CHF 78'037.-. Insgesamt wurden vom Vorstand und aktiven Mitgliedern rund 1'300 Stunden ehrenamtliche Arbeit geleistet.

3. Projekte

Die sieben Mitglieder der Arbeitsgruppe *Amphibienrettung* haben zwischen Mitte Februar und Mitte April in regnerischen Nächten die Strecken Leubach-Wickacker und Hölzlimatt-Weihermatt abgesucht und wandernde Amphibien sicher über die Strasse getragen. Eine andere Gruppe hat sich am *Kreuzkröten-Monitoring* der Karch beteiligt und zwischen März und Mai die potentiellen Brutgebiete regelmässig besucht. Am meisten Kreuzkröten fanden sie im Möriswilmoos. Die Arbeitsgruppe *Offene Gärten* hat am 15./16. Juni zum zweiten Mal 19 naturnahe Gärten für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Das Projekt *Trittsteine unter Hochspannungsmasten*, das der NVW gemeinsam mit Bienen Wohlen gestartet hat, wurde im September im Gemeinde-Info publiziert. Mehrere Landwirte haben sich darauf gemeldet, sodass bald unter sieben Leitungsmasten mehr Blumen blühen dürften. Bei einer Begehung im Feld entstand die Idee *Aufwertung Grabhölzli*. Ziel ist, auf der gemeindeeigenen Parzelle im Wickacker, einer früheren Kiesgrube, einen Amphibienteich zu erstellen. Die Projektidee *Aufwertung Weiher Dräjärsried* wurde dagegen nicht weiterverfolgt. Es hatte sich herausgestellt, dass die swissgrid dafür zuständig ist. Sie hat die Weiher im Winter 2024/25 aufgewertet.

4. Exkursionen

An den 12 Exkursionen nahmen insgesamt rund 200 Personen teil. Auf das grösste Interesse stiessen die Winterexkursion zum Vogel des Jahres (gemeinsam organisiert mit dem Natur- und Vogelschutz Münchenbuchsee), die Exkursion ‚Zugvögel auf dem Gurten‘ (gemeinsam organisiert mit faunaberna) und ‚Dem Biber auf der Spur‘.

5. Vorträge, Kurse

Am Naturfoto- und -filmabend Mitte Februar liessen sich 31 Interessierte über Vögel, Amphibien und Naturschutz im Wald in der Gemeinde und die Vogelwelt in Mecklenburg und auf der Insel Texel informieren. Erstmals hat der NVW der Hauptversammlung einen Vortrag vorangestellt, was die Mitglieder sehr geschätzt haben. Urs Känzig, Abteilungsleiter Naturförderung beim Kanton Bern, füllte den Begriff *Ökologische Infrastruktur* mit Inhalt. Mitte Oktober kamen 45 Gäste an den sehr informativen Vortrag von Patrick Scherler von der Vogelwarte über den *Rotmilan, ein Opportunist im Aufwind*.



6. Arbeitseinsätze und Artenförderung

Insgesamt fanden 7 Arbeitseinsätze statt: Am Aumattbächli/Stägmattweiher, mehrmals in der Löhgrube und im Chräjenäschwald. Dazu wurden mehrere Schleiereulen- und Turmfalken kasten repariert oder neu gezimmert und angebracht. Der Verkauf von Nisthilfen florierte, ebenso die Beratung dazu. In den 130 kontrollierten Nisthilfen im Buechholz wurde in 59 % erfolgreich gebrütet, etwas mehr im Vorjahr (57%).

7. Baugesuche und Mitwirkungen

Im Berichtsjahr hat der NVW 36 Publikationen für Baugesuche und Planungsvorhaben geprüft. Einsprachen wurden keine erhoben. Bei vier von ihnen nahm er informell Kontakt mit der Bauherrschaft oder der Gemeinde auf.

8. Öffentlichkeitsarbeit

Der NVW berichtete im Gemeinde-Info Wohlen über den Vogel des Jahres, den Zwergtaucher, die offenen Gärten und über Trittsteine unter Hochspannungsmasten. Weitere Artikel erschienen im Jahresbericht des Schutzverbands Wohlensee über die Aufwertung der Löhgrube und in *Natur und Leben* über Natur- und Vogelschutz am Wohlensee. In der NVW-Website nvw.birdlife.ch finden sich ausführlichere, meist bebilderte Angaben über die hier kurz zusammengefassten Veranstaltungen. Ende Jahr zählte die Website über 14'800 Besucherinnen und Besucher.

9. Partnerorganisationen und Geselliges

Der NVW organisierte zwei Exkursionen mit Schwesterorganisationen, nahm an ihren Anlässen in den umliegenden Gemeinden teil und wirkte im Vorstand des Uferschutzverbands Wohlensee mit. Er beteiligte sich aktiv an Versammlungen des Berner Vogelschutzes BVS und dessen Fusion mit der Ala Bern zu BirdLife Bern. Er beteiligte sich an den Pflegeeinsätzen im Grossen Moos. Die traditionelle NVW-Brätlete im Sommer in der Ey war gut besucht.

10. Dank

Die vielfältigen Aktivitäten des NVW wären unmöglich ohne die Unterstützung und Mitwirkung Vieler. Ich danke auch auf diesem Weg den Vorstandsmitgliedern für ihre unermüdliche ehrenamtliche Arbeit, den Exkursionsleiterinnen und -leitern für ihre Begeisterungsfähigkeit und ihre Treue, den Rechnungsrevisorinnen für ihre pünktliche und genaue Arbeit, den Gemeindebehörden für die Zusammenarbeit, den Spenderinnen und Spendern und den NVW-Mitgliedern für ihre Treue und den Helferinnen und Helfern, die NVW-Anlässe vorbereitet und betreut haben.

Hinterkappelen, 29. Januar 2025

Otto Sieber, Präsident